

nord volley 3/2008

Volleyball in M-V im Internet:

<http://www.vmv24.de>

Inhalt

Seite

Verbandsarbeit

- Ehrungen/Auszeichnungen 2
- Verbandstreffen „Super Volley M-V 2008“ 2
- JBE 2008 – Formular als Innenseite in diesem Heft 2
- Staffeltag am 24.06.2008 in Güstrow 2
- Hinweis auf zentralen Schiedsrichterlehrgang in Güstrow 2
- Bericht vom Verbandstag des VMV 4.4.2008 3

Wettkampfgeschehen

- SSC- Damen diesmal „nur“ auf Platz drei 4
- Abschluss 2.Bundesliga Nord Damen und Herren 4
- Abschluss in den Regionalligen Nord 4
- PSV Neustrelitz u. SSC neue Landesmeister 5
- Abschlusstabellen VMV Ligen 2007/2008 6
- Beachsaison 2008 hat begonnen 8

Breiten – u. Freizeitsport

- SSC „Volley Ladys“ Deutscher Vizemeister Ü49 9
- Die Westmecklenburgischen Mixed-Spielrunden 10
- Finale Landesmeisterschaft Mixed 2008 11

Aus – u. Fortbildung

- Angebote des LSB für Lizenzverlängerung 11

Infos... Infos... Infos.. Infos.....

- Ablauf Staffeltag 24.06.2008 13
- Zentraler Schirilehrgang in Güstrow 14
- Geschäftsstelle geschlossen 16.5.-23.5.08 14
- Volleyball-Camp des Schweriner SC 15

Präsidium und Amtsträger des VMV

16

Mittelhefter: Die roten Jugendseiten

- Ausschreibung LM Beach Jugend 2008 1
- Ergebnisse DM, NDM, LM, LP 2008 2
- Schweriner SC U21 wbl. wird Deutscher Meister 8

Impressum:

Herausgeber: Volleyballverband Mecklenburg - Vorpommern e.V. (VMV)
 Redaktion: Burkhard Wiebe, Wolfgang Schmidt VMV-Geschäftsstelle
 Anschrift: VMV, Wittenburger Str. 116, 19059 Schwerin, Tel./Fax: siehe Seite 2
 Bankverbindung: Dresdner Bank Schwerin, BLZ 140 800 00, Konto 255 618 200
 Redaktionsschluss: 5. Jan. / 5. März / 5. Mai / 5. Juli / 5. Sept. / 5. Nov.
 Auflage: 400 bei 6 Ausgaben jährlich
 Layout Titelseite: Frank Wehnert www.dixneuf.org
 Gesamtlayout: Frank Wehnert www.dixneuf.org
 Teulfertigung/Versand: „Dreescher Werkstätten“ gGmbH Schwerin

5. Super-Volley im September in Schwerin

Schwerin wird wieder zum Mekka ganzer Volleyballfamilien. Am 6. September steigt das 5. Verbandstreffen „Super-Volley MV 2008“. Und natürlich sind wieder alle willkommen, die gern Volleyball spielen oder einfach nur zuschauen wollen. Wer rastet rostet, sagt das Sprichwort. Das letzte Verbandstreffen mit über 750 beteiligten Volleyballspielern im August 2005 hat die Gelenke schön in Schwung gebracht. Jetzt muss „nachgeölt“ werden. Deshalb scheut das Organisationskomitee keine Mühe, dieses Highlight in der Volleyballgeschichte des Landes vorzubereiten. Ausschreibung, Einladung, Spielpläne Unterkunft, Verpflegung, Unterhaltung, Wettervarianten – an alles will gedacht sein. Damit aber das Volleyballfest des Jahres 2005 noch übertroffen werden kann, sollte sich jeder Verein, jeder Spieler frühzeitig um die Anmeldung kümmern. Frühbücher mit dem Meldetermin 15.07.08 erhalten einen Rabatt. Spätzügler (Meldetermin: 15.08.08) zahlen ein erhöhtes Startgeld. Im Rahmen des Verbandstreffens findet ja auch der 6. Meck-Pomm-Cup für Landesauswahlteams der männlichen und weiblichen Jugend (U15) statt, so dass der Lambrechtsgrund (Stadion und Halle) am 6. und 7.9.08 total dem Volleyball gehört. Nach Spiel und Spaß am Tage darf am Abend des 6.9. auf der Volley-Fete getanzt werden bis der Morgen graut. Wer beim letzten Mal dabei war, wird wissen: Hier geht was ab! Informationen unter **0385 – 7778641** oder im Internet unter: www.vmv24.de

Verbandsarbeit

Ehrungen/Auszeichnungen

Auf dem Verbandstag des VMV am 04.04.2008 in Güstrow wurden folgende Sportfreunde/innen für besondere Leistungen ausgezeichnet.

Mit der Ehrennadel des VMV in Bronze wurden geehrt:

Spfr. Olaf Wurzler Staffelleiter
Spfr. Sebastian Tominski Staffelleiter/Schiedsrichter

Des Weiteren wurden mit der Ehrennadel des VMV in Bronze die Sportfreundin Ines Breitzmann und der Sportfreund Wolfgang Schlüter geehrt. Beide konnten leider am Verbandstag nicht teilnehmen, so dass ihnen die Auszeichnung zu einem späteren Zeitpunkt überreicht wird.

Allen Ausgezeichneten unseren herzlichsten Glückwunsch !

Jahresbestandserhebung (JBE) bereits im Juni fällig

Laut Beschluss des Verbandstages vom 13.04.2007 sind die Einreichung der JBE bereits zum 16.06. und die Einzahlung der Beiträge/Meldegelder zum 30.06. fällig.

Mit dieser Ausgabe des Nord Volley 03/08 geht allen Vereinen das entsprechende Formular der JBE 2008 (als Mittelblatt) zu. Wir bitten alle Vereine die JBE möglichst vollständig auszufüllen und uns termingerecht einzusenden. Für eine verbesserte Kommunikation zwischen den Mitgliedsvereinen und der Geschäftsstelle ist die Angabe einer aktuellen E-Mail Adresse unbedingt erforderlich. Bitte beachtet auch, dass eine Teilnahme am Spielbetrieb des VMV nur mit fristgerechter Einzahlung der Beiträge/Meldegelder möglich ist.

Staffeltag - Saison 2008/09 am 24.06.2008 in Güstrow

Der Staffeltag zur Saison 08/09 findet am 24.06.2008 ab 17:30 Uhr in Güstrow (SBZ) statt. Gleichzeitig werden wir dort auch wieder die Freibälle (1 Ball pro Mannschaft im Spielbetrieb ab BK) verteilen. Wie im letzten Jahr können Materialien wie Spielerpässe, Spielberichtsbögen und Aufstellungsblätter käuflich erworben werden.

Weitere Infos zum Ablauf des Staffeltages findet Ihr unter Infos auf Seite 13 dieser Ausgabe.

**Zentraler Schiedsrichterlehrgang des VMV in Vorbereitung der neuen Saison findet in Güstrow statt.
Siehe Seite 14 unter Infos**

Bericht vom Verbandstag des VMV am 04.04.2008 in Güstrow



Die weitere Entwicklung des Landesvolleyballverbandes in MV war das Thema des Verbandstages am 4.4.08 im Sport- und Bildungszentrum in Güstrow. Vizepräsident Norbert Wendt begrüßte dazu als Tagungsleiter in Vertretung von Präsident Holger Stenzel die Ehren- und Präsidiumsmitglieder, Kassenprüfer, Vorsitzende des Verbandsgerichtes, Mitgliedsvereine sowie die KFA- Vorsitzenden.

Holger Stenzel konnte aus familiären Gründen nicht am Verbandstag teilnehmen. Er hatte Norbert Wendt beauftragt, den Inhalt des von ihm ausgearbeiteten Berichts vorzutragen.

Darin wurde davon ausgegangen, dass der Landesverband gegenwärtig rund 4000 Mitglieder hat, die in 118 Vereinen organisiert sind. Dies sei im Vergleich zum Vorjahr ein leichter Rückgang.

Auf die aktuellen Ergebnisse des Sportjahres 07/08 eingehend attestierte der Bericht den Volleyball-Teams aus Mecklenburg-Vorpommern gute bis sehr gute Leistungen. Die Damen-Mannschaft des Schwerin SC kämpft in der 1. Bundesliga um die Krone im deutschen Volleyball und liegt momentan auf Platz 3. In der 2. Bundesliga schafften es die Mädels vom 1. VC Parchim unter ihrem neuen Trainer Michael Lehmann auf den Bronzerang. Die Herren des SV Warnemünde stehen in dieser Liga z.Z. auf dem 8. Platz. In der Regionalliga Nord erkämpften sich die Mädels vom 1. VC Stralsund mit nur zwei verlorenen Spielen die Tabellenspitze und spielen nun um den Aufstieg in die 2. Bundesliga. Die Herren vom TSV Graal-Müritz spielten in dieser Saison als Aufsteiger in der Regionalliga, in der die Herren vom SVF Neustadt-Glewe Fünfter wurden.

Der Bericht behandelte auch den Nachwuchsleistungssport und die Jugendarbeit. Mit Berit Kauffeldt (SSC) und Janin Völker (1.VC Parchim) hat der VMV zwei Spielerinnen, die mit der deutschen Jugend-Nationalmannschaft in diesem Jahr Europameister geworden sind. Im Landessportbund redet der Volleyballverband unter den neun Schwerpunktsportarten ein gewichtiges Wort mit. 15 Bundes- und 48 Landeskader trainieren in Schwerin bzw. Parchim. Diese positiven Ergebnisse täuschen jedoch nicht darüber hinweg, wie im Bericht festgestellt wird, dass im Jugendbereich noch anstrengende Arbeit nötig ist. Sorgen bereitet dem Verband u.a., dass immer weniger Vereine Meldungen zur Teilnahme an der Meisterschaft oder am Pokal abgeben. Zum Teil habe das demografische Ursachen, zum anderen fehlen aber auch Trainer und Übungsleiter.

In der sich anschließenden Diskussion zum Bericht des Präsidenten, zu den Tätigkeitsberichten der Landesausschüsse und der Kassenprüfer sowie zu den eingereichten vier Anträgen an den Verbandstag entwickelte sich aufgrund der ungenügenden Teilnehmerzahl eine nur spärliche Diskussion. Hauptsächlich ging es um Wege, den Verband für die Mitgliedschaft von Vereinen noch attraktiver zu machen. Der Vorstand will diesbezüglich gemeinsam mit dem Landessportbund neue Überlegungen anstellen.

Der Verbandstag bestätigte die vier Anträge, wovon drei die Landesspielordnung betrafen.

Der nächste Verbandstag wird am 17. April 2009 in Güstrow stattfinden.

Wolfgang Schmidt, Pressewart VMV

Schweriner SC auf dem Bronzerang

Diesmal hat es für die Volleyballerinnen des Schweriner SC nur zum Bronzerang in der deutschen Meisterschaft gereicht. Dabei hatte das Team von Tore Aleksandersen einen furiosen Start in die Saison 2007/08



hingelegt. Die ersten zehn Spiele wurden gewonnen. Dann aber kam der Knick. Zunächst bescherte der Köpenick SC dem Schweriner SC im Punktspiel am 7. Dezember 07 einen schwarzen Freitag. Er gewann 3:1 und fügte dem SSC die erste Saisonniederlage zu. Zwei Tage später kam für

Schwerin das Pokal-Aus. Ausgerechnet der 1. VC Wiesbaden stellte dem SSC im Viertelfinale ein Bein, ein Club, der durch den Trainerwechsel und durch den Weggang frustrierter Spielerinnen zeitweilig vor großen Problemen stand. Doch auch in der Meisterrunde zerschlugen die Hessinnen Schweriner Hoffnungen auf ein Weiterkommen. Mit der 3:2-Niederlage in Wiesbaden am 13. April war die Schweriner Aussicht auf den Titelgewinn endgültig passe. In den letzten drei Spielen der Meisterrunde wahrten die Schwerinerinnen ihr Gesicht und zeigten zumindest gegen Vilsbiburg und Dresden, dass sie besser sein können, als es die Tabelle ausdrückt.

Überraschungsmannschaft der 2. Liga Nord

Zur Überraschungsmannschaft der 2. Bundesliga Nord bei den Frauen dürfte der 1. VC Parchim gehören. Die Mädels von Trainer Michael Lehmann schafften es auf den 3. Tabellenplatz. Damit hatten größte Optimisten nicht gerechnet, zumal der Verein mitten in der Saison einen Trainerwechsel verkraften musste. Der langjährige Coach Stefan Breuer war zum Ende der Hinrunde dem Ruf des Deutschen Volleyballverbandes nach Berlin gefolgt, um hier die Arbeit als Jugend-Nationaltrainer aufzunehmen. An seine Stelle trat in Parchim der 44-jährige Michael Lehmann, der zuvor die Jugend beim Köpenicker SC trainiert hatte. Offenbar bekam den Mädels der Wechsel gut. Seit dem 15. Dezember 07 gewannen sie 11 der noch verbliebenen 12 Spiele und legten damit eine beeindruckende Bilanz ihrer Ausgeglichenheit hin. Selbst der Tabellenerste und Aufsteiger in die 1. Liga, Alemania Aachen, gewann Respekt vor der Heimstärke und Cleverness dieses jungen Teams.

Die Männer des SV Warnemünde schafften ihr selbst gestecktes Ziel (5. Platz) nicht ganz, sie wurden 9. der Tabelle. Sie waren in vielen Spielen nicht nur Klasse sondern behaupten sich in der zweithöchsten Spielklasse. Das ist ja wohl die Hauptsache. Trainer Dirk Papenhagen folgt dem Motto: „Stets von neuem gilt es zu beweisen, dass nicht alles Glück ist, was ein Spiel entscheidet.“ Womit er offensichtlich ganz gut fährt.

Der Aufstieg ist geschafft

Glückwünsche von allen Seiten heimsten die Frauen des **1. VC Stralsund** ein, nachdem feststand, dass sie den Aufstieg von der Regionalliga Nord in die 2. Bundesliga Nord geschafft hatten. Sie gewannen ihr letztes Saisonspiel gegen den Wiker SV aus Kiel mit 3:0 und verbuchten am Ende 32:4 Punkte. Glückliche Umstände sorgten mit dafür, dass das Ziel schneller als gedacht erreicht wurde. Da sich die Mannschaft Köpenick II aus der 2. Liga zurückzieht und keine Lizenz mehr beantragt hat, entfällt das Aufstiegsturnier. Übrigens erfreuten sich die Spielergebnisse der Stralsunder Mannschaft eines großen Interesses von Internet-Nutzern. Die Spielberichte auf der Homepage des Landesvolleyballverbandes hatten jeweils bis zu 500 Zugriffe.

Bei den Männern der Regionalliga Nord erreichten der SVF Neustadt-Glewe einen 5. Platz und der TSV Graal-Müritz den 8. Platz. Letzterer ist eigentlich ein Abstiegsplatz. Doch Landesspielwart Frank Richter ist optimistisch, was die Zukunft dieses Vereins angeht: „Der TSV bleibt in der Regionalliga Nord. Denn der Tabellenerste, der FT Adler Kiel, hatte das Aufstiegsturnier in die 2. BL gewonnen. Außerdem verzichteten die drei Tabellenersten aus der Verbandsliga, der SSC, der ESV Turbine Greifswald und die Volley Tigers auf den Aufstieg in die Regionalliga.“

Damen des PSV Neustrelitz steigen in die Regionalliga auf

In der Verbandsliga der Damen schaffte der PSV Neustrelitz mit einem Punktestand von 24:8 als Tabellenführer den Aufstieg in die nächst höhere Spielklasse, die Regionalliga. Dieses Ereignis wurde gebührend gefeiert. „Gleich nach dem letzten Spiel sind wir zum Italiener essen gegangen“, erzählt Trainer Lothar Kempf. Für ihn wie für die Mannschaft war die zurückliegende Saison eine der erfolgreichsten.



Denn zuvor hatte der PSV ja schon den Verbandspokal gewonnen. Reicht die Puste mit dem vorhandenen Kader für die Regionalliga? Dazu Lothar Kempf: „Wir haben ein sehr gutes Verhältnis und Miteinander zum SC Neubrandenburg, der im Ergebnis dieser Saison aufgestiegen ist aus der Landesliga in die Verbandsliga. Für die nächste Saison holen wir uns ein oder zwei Spielerinnen zur Verstärkung aus Neubrandenburg. Darüber gibt es Einverständnis auf beiden Seiten.“ Es war kein leichtes Spieljahr für den PSV. Kempf erinnert sich vor allem an den Start in die neue Saison. „Unsere Mannschaft war in den ersten Wochen nie komplett. Den Tiefpunkt erlebten wir mit der Niederlage am 13. Oktober.“ Dann aber wendete sich das Blatt. Das

Training wurde kontinuierlich fortgesetzt. Keine Spielerin fehlte. Die Mannschaft setzte auf den Zusammenhalt und entwickelte im spielerischen Bereich neue Qualitäten. „Da wir im Außenangriff nicht so stark vertreten sind suchten wir Lösungen über ein schnelles und flexibles Spiel, um zum Erfolg zu kommen“, erläutert der Trainer. Selbstvertrauen gewann die Mannschaft nach den beiden Siegen gegen den Schweriner SC und den MSV Pampow, Zweit- bzw. Drittplatzierte in der Tabelle. Das Zusammenspiel der Mannschaft funktioniert offenbar mittels eines hohen Spaßfaktors. „Niemand mault, wenn er mal die Bank drücken muss“, meint der Trainer und verweist auf solche vorbildlichen Spielerinnen wie Simone Sonnenbrodt (Zuspiel).

SSC- Volleyballer Landesmeister bei den Herren

Neuer Volleyball-Landesmeister bei den Herren ist die Mannschaft des Schweriner SC mit ihrem Trainer Horst (Willi) Holz. Das hatte sich bereits vor dem letzten Spieltag in der Verbandsliga am 29.3.08 in Stralsund entschieden. Als Tabellenerster mit 6 Punkten Vorsprung konnten die Schweriner nicht mehr eingeholt werden. „Dennoch wollten wir bei dem Dreierturnier in Stralsund in der Liga noch einmal zwei ordentliche Spiele hinlegen“, meinte Nachwuchstrainer Horst Holz. „Das ist uns gegen den 1. VC Stralsund (5. der Tabelle) auch richtig gut gelungen. Auf unserer Seite wurde intelligent kombiniert, aufmerksam geblockt und mit Biss gespielt. Wir gewannen 3:1.“ Doch wie so häufig schlichen sich bei den Schwerinern Ungereimtheiten ins Spiel. Im dritten Satz lag der SSC schon mit 9:1 vorn. In der Schlussphase wurden dann durch zu viele eigene Fehler die Siegchancen in diesem Satz noch vergeben. Stralsund gewann ihn. Ein ähnliches Desaster seiner Mannschaft erlebte Holz im 1. Satz gegen den ESV Turbine Greifswald. „Es stand 12:8 für uns. Dann aber leisteten wir uns 12 Fehler hintereinander, fünf davon in der Annahme. Plötzlich lagen wir 12:19 hinten.“ Seine Jungs rappelten sich wieder auf und gelangten mit zwei Gewinnsätzen in den Tiebreak. „Beim Stand von 15:14 hatten wir den Satzball. Doch wir machten einen Blockfehler und es stand 15:15. Schließlich verloren wir mit 16:18. Aber das Spiel war spannend wie selten.“ In der gesamten Saison 07/08 verloren die Schweriner nur zwei der insgesamt 16 Spiele, einmal gegen die Volley Tigers am 8.12.07 und ein weiteres Mal gegen Turbine Greifswald am 29.3.08. Alle Spiele in einer Saison in der Verbandsliga zu gewinnen, schaffte nur der TSV Graal-Müritz im vergangenen Jahr, der damit in die Regionalliga Nord aufgestiegen war. Den 2. Platz in der Verbandsliga 2008 eroberten sich die Männer des ESV Turbine Greifswald, Dritter wurden die Volley Tigers aus Ludwigslust.

Aktuelles aus den Ligen.....

Abschlusstabellen der Saison 2007/2008

Ergebnisse und Tabellen auf der **VMV-Homepage** www.vmv24.de und auch auf der **Internetseite** www.volley.de, unter der alle Ansetzungen und Ergebnisse der 1. und 2.Bundesligen und der Regionalligen sowie die Ergebnisse der zentralen Ligen der Landesverbände (D/H) abrufbar sind.

1. Bundesliga DAMEN				1. Bundesliga HERREN			
		Punkte	Sätze			Punkte	Sätze
1	Rote Raben Vilsbiburg	44:16	75:45	1	VfB Friedrichshafen	44:0	66:8
2	Dresdner SC	40:20	72:42	2	SCC Berlin	34:10	53:20
3	Schweriner SC	40:20	74:45	3	Moerser SC	32:12	55:23
4	VfB Suhl	40:20	68:46	4	Generali Haching	32:12	52:27
5	1.VC Wiesbaden	30:30	63:59	5	Evivo Düren	28:16	51:33
6	TSV Bayer Leverkusen	30:30	59:56	6	VC Leipzig	22:22	37:51
	Play Down			7	SG Eschenbacher Eltm.	18:26	34:49
7	NA. Hamburg	32:20	56:47	8	Netzhoppers KW	14:30	33:51
8	Köpenicker SC	28:24	47:47	9	VC Bad Dürrenberg/Sp.	14:30	29:49
9	USC Münster	14:38	39:63	10	SV Bayer Wuppertal	12:32	31:54
10	TSV Sondhofen	2:50	20:77	11	rhein-main volley	8:36	17:58
11				12	Hamburg Cowboys	6:38	25:60
2. Bundesliga DAMEN Nord				2. Bundesliga HERREN Nord			
		Punkte	Sätze			Punkte	Sätze
1	Alemannia Achen	42:2	65:16	1	TSV Giesen/Hildesheim	38:10	65:26
2	USC Münster II	34:10	53:25	2	USC Braunschweig	34:14	57:36
3	1.VC Parchim	32:12	54:31	3	RWE Rhein-Ruhr Volley	32:16	58:33
4	SCU Emlichheim	28:16	48:41	4	VV Humann Essen	30:18	56:37
5	SC Potsdam	24:20	47:38	5	Zurich Team VCO Berlin	26:22	51:44
6	NA Hamburg II	24:20	45:48	6	TSGL Schöneiche	26:22	47:52
7	TuS Iserlohn	22:22	45:45	7	Berliner TSC	24:24	50:43
8	1.VC Norderstedt	18:26	40:46	8	1.FC Windeck	24:24	43:42
9	USC Braunschweig	14:30	38:52	9	SV Warnemünde	24:24	49:51
10	Köpenicker SC II	14:30	34:50	10	VCB Tecklenburger Land	18:30	35:56
11	VC Allbau Essen	8:36	29:60	11	SSF Fortuna Bonn	16:32	37:53
12	Warendorfer SU	4:40	16:62	12	Volley Internat Frankfurt	10:38	27:62
				13	Eimsbütteler TV	10:38	22:62
Regionalliga DAMEN				Regionalliga HERREN			
		Punkte	Sätze			Punkte	Sätze
1	1.VC Stralsund	32:4	51:12	1	FT Adler Kiel	30:6	50:14
2	WiWa Hamburg	32:4	51:14	2	VG Elmshorn	28:8	46:22
3	VG Elmshorn	22:14	36:28	3	Oststeinbecker SV	26:10	41:24
4	Eimsbütteler TV	22:14	39:32	4	TSV Kronshagen	26:10	41:27
5	SVF Neustadt-Glewe	18:18	36:31	5	SVF Neustadt-Glewe	16:20	37:38
6	FT Adler Kiel	16:20	33:34	6	VG WiWa Hamburg	16:20	33:34
7	SV Warnemünde	16:20	31:38	7	1.VC Norderstedt	12:24	29:36
8	Wiker SV Kiel	14:22	31:43	8	TSG Graal-Müritz	12:24	27:43
9	Rissener SV	8:28	17:45	9	VfL Geesthacht	10:26	22:43
10	Kaltenkirchener TS	0:36	6:54	10	TSV Husum	2:34	8:53
Verbandsliga DAMEN				Verbandsliga HERREN			
		Punkte	Sätze			Punkte	Sätze
1	PSV Neustrelitz 1	24:8	43:17	1	Schweriner SC	28:4	45:16
2	Schweriner SC 2	24:8	37:19	2	ESV Turbine Greifswald	24:8	43:17
3	MSV Pampow	22:10	41:20	3	Volley Tigers Ludwigslust	24:8	37:24
4	HSG Uni Greifswald	22:10	37:31	4	Grün-Weiß Wismar	22:10	40:30
5	SV Hagenow	20:12	34:24	5	1.VC Stralsund	12:20	29:35
6	1.VC Parchim 2	16:16	34:28	6	SV Warnemünde 2	12:20	24:39
7	SV Warnemünde 2	8:24	16:41	7	1.VC Parchim	8:24	24:39
8	PSV Neustrelitz 2	4:28	14:44	8	FS Wesenberg	8:24	22:40
9	1.VC Stralsund 2	4:28	13:45	9	ESV Turbine Greifswald 2	6:26	20:44

.....aktuelles.....aktuelles.....aktuelles.....

Landesliga DAMEN				Landesliga HERREN			
		Punkte	Sätze			Punkte	Sätze
1	SC Neubrandenburg	28:4	43:14	1	Grün-Weiß Rostock	26:6	44:25
2	HSG Uni Rostock	26:6	42:13	2	SV Einheit Ueckermünde	20:12	38:30
3	Grimmener SV	24:8	38:12	3	TSV Empor Torgelow	20:12	36:30
4	ESV Turbine Greifswald	18:14	34:26	4	Grimmener SV	18:14	36:30
5	Bad Doberaner SV	16:16	27:28	5	Bad Doberaner SV	18:14	31:29
6	Blau-Weiß 92 Torgelow	14:18	28:32	6	HSG Uni Rostock	16:16	34:29
7	HSG Uni Greifswald 2	6:26	14:42	7	ESV Turbine Greifswald 3	12:20	24:35
8	SV Warnow 90 1	6:26	15:44	8	HSG Uni Greifswald	8:24	23:41
9	VSV 06 Schwerin	6:26	15:45	9	Grün-Gold Güstrow	6:26	25:42
Bezirksliga DAMEN Ost				Bezirksliga HERREN Ost			
		Punkte	Sätze			Punkte	Sätze
1	HSG Uni Greifswald 3	30:2	46:15	1	SV Eintracht Ahlbeck	26:6	44:20
2	SV Putbus	26:6	43:15	2	SV Putbus	22:10	41:20
3	SG Empor Sassnitz	26:6	42:16	3	HSG Uni Greifswald 2	20:12	35:28
4	1.VC Stralsund 3	16:16	31:29	4	1.VC Stralsund 2	18:14	36:28
5	ESV Turb. Greifswald 2	14:18	25:31	5	HSV Neubrandenburg	18:14	35:27
6	PSV Neustrelitz 3	12:20	23:35	6	TSG Zingst	18:14	34:33
7	SC Neubrandenburg 2	10:22	24:39	7	SV Bl.-W OS Ribnitz	14:18	26:35
8	ESV Turb. Greifswald 3	8:24	21:40	8	SKV Müritz	6:26	17:44
9	HSG Uni Greifswald 4	2:30	12:47	9	SV 94 Gievitze	2:30	12:45
Bezirksliga DAMEN West				Bezirksliga HERREN West			
		Punkte	Sätze			Punkte	Sätze
1	TSG Warin	28:4	44:10	1	Schweriner SC 2	26:6	43:20
2	Rehnaer SV	22:10	37:23	2	1.VC Parchim 2	24:8	42:25
3	SV Hafen Rostock	20:12	34:22	3	HSG Uni Rostock 2	22:10	38:25
4	1.VC Parchim 3	20:12	35:30	4	ESV Turbine Rostock	18:14	31:26
5	SV Warnow 90 2	16:16	27:39	5	SG GUT Rostock	16:16	30:33
6	HSG Uni Rostock 2	14:18	28:32	6	SV Hagenow	14:18	25:33
7	Schweriner SC 3	12:20	24:36	7	SV Warnemünde 3	10:22	23:36
8	SV Hagenow 2	10:22	28:35	8	Kühlungsborner VV	8:24	25:37
9	TSV Malchin	2:30	17:47	9	SV Warnow 90	6:26	21:43
Bezirksklasse DAMEN Nord				Bezirksklasse HERREN N/W			
		Punkte	Sätze			Punkte	Sätze
1	Bad Doberaner SV 2	18:2	28:8	1	TSV Graal-Müritz 2	16	44:15
2	HSG Uni Rostock 3	16:4	27:11	2	ISV Rostock	16	40:18
3	MSV Malchow 90	12:8	24:16	3	SV Warnow 90 2	16	35:23
4	SV Warnemünde 3	8:12	17:22	4	SV Nord West Rostock	16	30:24
5	SV 47 Rövershagen	4:16	7:25	5	HSG Uni Rostock 3	16	31:31
6	SV Warnow 90 3	2:18	6:27	6	Grün-Weiß Wismar	16	28:29
Bezirksklasse DAMEN West				Bezirksklasse HERREN Ost			
		Punkte	Sätze			Punkte	Sätze
1	SG Pädagogik Wismar	24:0	36:3	1	SV 47 Rövershagen	22:2	34:7
2	SV Teutonia Rastow	20:4	31:11	2	PSV Stralsund	16:8	28:19
3	MSV Pampow 2	14:10	23:21	3	VfL Bad Sülze	14:10	25:18
4	Banzkower SV	10:14	20:26	4	ESV Lok Stralsund	14:10	23:22
5	SV B- Grevesmühlen	8:16	22:26	5	VV Gryps Greifswald	12:12	21:21
6	SV Hagenow 3	8:16	19:28	6	HSG Uni Greifswald 3	4:20	16:31
7	SVF Neustadt-Glewe 2	0:24	0:36	7	Stavenhagener SV	2:22	4:33
8	SG Pädagogik Wismar	24:0	36:3	8	SV 47 Rövershagen	22:2	34:7
9	SV Teutonia Rastow	20:4	31:11				

Bezirkklasse DAMEN Ost				Bezirkklasse HERREN S/W			
		Punkte	Sätze			Punkte	Sätze
1	1.VC Stralsund 4	20:4	30:8	1	Volley Tigers Lulu 2	22:6	37:16
2	Grimmener SV 2	18:6	28:12	2	SV Hoppenrade	22:6	34:18
3	HSG Uni Greifswald 5	10:14	16:25	3	SG JC Alte Feuerwache	20:8	36:18
4	SC Neubrandenburg 3	0:24	7:36	4	FS Wesenberg 2	20:8	32:18
				5	Rechliner VV 96	16:12	31:21
				6	VfL Schwerin	8:20	18:35
				7	SV Einheit Schwerin	2:26	12:40
				8	MSV Malchow 90	2:26	5:39

Beach – Saison 2008

Erstes Ranglistenturnier des VMV in Warnemünde 03.05.-04.05.2008

**Gewinner Weiß/Basan (Damen) und Schwarz/Jagusch (Herren)
Bericht von Steffen Bock**

Ich glaube, so einen tollen Saisonauftakt hatten wir tatsächlich noch nie. Trotz des frühen Termins wurden alle Beacher mit absolutem Traumwetter verwöhnt. Na ja, jedenfalls fast... ;-) Insgesamt 26 Damen- und 67 Herrenteams fanden den Weg nach Warnemünde. Lag es am frühen Termin? Wir hätten uns jedenfalls noch ein paar Teams mehr gewünscht.



Die Vorrunden begannen pünktlich, gespielt wurde in 12 Herren- und 6 Damenstaffeln. Sehr große Überraschungen blieben aus, vielleicht abgesehen von Phipps und Reizi, die es nur in den C-Cup schafften und natürlich war auch der zweite Staffel-Platz von Hilde und Markus eine kleine Überraschung.

Vielleicht noch mal kurz zum "jedenfalls fast" von oben: Etwa für 4 Stunden hatten wir mit einem ganz besonderen Naturschauspiel zu kämpfen, das man wohl auch nur in Warnemünde erleben darf: dicker Seenebel zog über die Felder, zeitweise war nicht mal der Teepott zu erkennen. Dadurch war es leider etwas kühl, bei wenig Wind und keinem Tropfen Regen am gesamten Wochenende konnte man das aber gut verschmerzen. Übrigens ca. 200 m im Inneren von Warnemünde schien die Sonne - der Nebel lag lediglich über dem Strand.

Irgendwann war der Spuk dann vorbei, die Sonne kam raus und sorgte für die ersten Sonnenbrände des Jahres.

Die Damen begannen ihr 24er Double-Out pünktlich, wir schafften noch 4 Runden. Als kleines Dankeschön dafür durften die Frauen dann am Samstag etwas länger frühstücken - das Damenturnier startete erst um 10:00 Uhr. Vielleicht ist das ja auch ein Anreiz für kommende Turniere? Gleich zu Beginn des Double-Outs gab es eine größere Überraschung: Jana Köhler und Maria Kleefisch - sicherlich auch sichere Anwärter auf einen Halbfinalplatz - mussten verletzungsbedingt aufgeben. Gute Besserung an Maria!

Bei den Herren blieb es bei den obligatorischen 2 Winnerrunden - aber damit waren wir natürlich auch gut in der Zeit.

Am Sonntag hatten wir dann durchweg Kaiserwetter: Sonne, keine Wolken, kein Wind, nicht zu heiß. Ideale Bedingungen also. Zu den einzelnen Spielen will und kann ich nicht so viel sagen. Überraschend bei den Herren war wohl das frühe Ausscheiden von Doberstein/Hildebrand, die mit ihrem 9. Platz sicher nicht zufrieden sein werden. Ganz souverän spielten Schwarz/Jagusch (Foto rechts) in alter Manier ihr Turnier und gewannen verdient. Bei den Damen war das Abschneiden der Warnemünderinnen Pilz/Kühn sehr erfreulich, sie mussten sich nur den Turniersiegerinnen Basan/Weiß (Foto oben) geschlagen geben und belegten letztlich den zweiten Platz. Beiden Teams einen herzlichen Glückwunsch!



Breiten – u. Freizeitsport

„Volley Ladys“ des Schweriner SC wurden Deutscher Vizemeister

Im Breiten- und Freizeitsport haben sich die „Volley Ladys“ (Ü49) des Schweriner SC fest etabliert. Jetzt haben sie auch bei der ersten offiziellen Deutschen Meisterschaft in dieser Altersgruppe ihre



Klasse unter Beweis gestellt. Die Frauen mit ihrer Trainerin Gerda Rickert erspielten sich beim Meisterschaftsturnier am 27./28. April in Wildau bei Berlin den Titel des Vizemeisters. Fast mühelos schafften sie den Einzug ins Finale mit jeweils 2:0-Siegen über den PSV Berlin, die SG Schorndorf (Baden-Württemberg), den TSB Flensburg und die VG Elmshorn (beide aus Schleswig-Holstein). Im Finale standen die Ladys dann den Frauen des VfL Telstar Bochum gegenüber, zwei Mannschaften, die sich bestens kennen. Denn beide waren bereits Oldie-Cup-Sieger, der VfL Bochum 2006, der Schweriner SC 2007. Der Oldie-Cup galt bisher als inoffizielle

Deutsche Meisterschaft. So entwickelte sich viel Spannung und Dramatik im Spielverlauf der beiden Kontrahenten, wie Schwerins Manager Horst Rickert berichtet. In beiden Sätzen gingen die Frauen des SSC in Führung, verspielten sie aber auf dramatische Weise. Hauptspielerin Karin Lasanske verletzte sich im ersten Satz und musste das Spiel beenden. Bochum nutzte die Verunsicherung auf Schweriner Seite, um den Satz noch zu drehen. Er endete 27:25 für Bochum. Ein weiteres Pech ereilte die Ladys im zweiten Satz. Nach einer klaren SSC- Führung fiel Cornelia Engel im Angriff aus. Eine alte Schulterverletzung hatte sich wieder schmerzhaft bemerkbar gemacht. Bochum drehte auf und gewann den Satz mit 26:24. Dennoch sieht Horst Rickert im Turnierergebnis einen „schönen Erfolg für den SSC“, da im Vergleich zum Oldie-Cup (8 Mannschaften) bei der DM 12 Teams vertreten waren, darunter solche Spitzenkönner wie der ESV Dresden (6.) oder der VG Elmshorn (3.).

Aus dem Landesverband Mecklenburg-Vorpommern trat bei den Damen auch noch der SV Warnemünde zur Meisterschaft an und wurde 8. Allein dies war ein großer Erfolg für den Verein. Die Mannschaft konnte spielerisch gut mithalten, ihr fehlten aber im Angriff die nötigen Potenzen. Wolfgang Schmidt

Nordwestmecklenburgische Mixedvolleyball - Ligen beendeten Saison 2008

- Bericht von Kai Müller und Anne Zahn -

Am letzten Wochenende beendeten die insgesamt 45 Mixedvolleyballteams in 5 Spielklassen ihre Hallensaison.

Dabei ging es in der **Bezirksliga** am knappsten zu. Vor dem letzten Anpfiff waren der ESV Schwerin I als Titelverteidiger und der VfL Aufsteiger Schwerin punktgleich und nur durch einen einzigen Satz voneinander getrennt an der Tabellenspitze. Da der ESV Schwerin I zwar seine beiden Spiele gewann, aber gegen den VSC Plattball Schwerin II noch einen Satz abgab, der VfL Aufsteiger Schwerin ohne Satzverlust seine letzten beiden Spiele gewann, entschieden am Ende 10 kleine Punkte zugunsten der VfL Aufsteiger aus Schwerin. Dritter wurde das Beach Team vom VSV 06 Schwerin.



Sieger Mixed Bezirksliga 2008 – VfL Aufsteiger Schwerin

In der **Bezirksklasse** setzte sich der Liganeuling VSC Boltenhagen mit 30:2 Punkten durch. Bei den insgesamt 360 zu organisierenden Partien sorgten die Boltenhagener auch für die längsten Sätze. Mit einem 20:18 im Tiebreak gegen Tatonka Schwerin bzw. einem 34:32 Satzgewinn gegen die Klützer VolleyBulls wurde immer für Spannung gesorgt. Den zweiten Platz und damit das Recht, am Relegationsspiel zur Bezirksliga teilzunehmen, sicherten sich mit 26:6

Punkten die Klützer VolleyBulls. Den Dritten Platz erkämpften sich die Freizeit Tigers Ludwigslust, welche im letzten Spiel mit 2:1 dem VSC Boltenhagen die einzige Saisonniederlage beibrachte.

Sieger der **Kreisliga** wurde erstmals der Volleyball-Fan-Club Schwerin, vor dem ESV Schwerin II und dem SV Sülte I.

Den ersten Platz der **Kreisklasse A** belegte das Team SVE Sunblocker Schwerin, trotz einer 0:2 Niederlage gegen den MSV Pampow im letzten Saisonspiel. Zweiter wurde hier das Team SG Motor Boizenburg „Banditozzz“, welche mit 2:1 im direkten Vergleich gegen die BSG Barmer Schwerin punktete und bei Punktgleichheit noch mit 2 Sätzen Vorsprung an der BSG Barmer vorbeizog. So kommt es im Relegationsspiel zum Aufstieg bzw. Verbleib in die Kreisliga, zum rein Boizenburger Duell zwischen den Banditozzz (2. KK-A) und den Überfliegern (8. KL).

In der **Kreisklasse B** setzte sich mit 30:2 Punkten das Team vom ESV Schwerin The Joker durch. Man darf gespannt sein, ob dieses spielstarke und erfahrene Team in der nächsten Saison wieder einen Aufstiegsplatz in der Kreisklasse A erreichen kann. Zweiter wurden hier die Naschkatzen des SV Dodow, welche ebenfalls noch über die Relegation gegen den SV Sülte II (8 KK-A) die Chance zum Aufstieg haben.

Die über 400 MixedvolleyballerInnen sowie das Org-Team bedanken sich für die gute Zusammenarbeit beim Sportamt Schwerin sowie beim Hallenwart Herrn Fritz Schlicht (PSV).

Auch in der nächsten Saison können sich wieder Freizeitteams bzw. interessierte EinzelspielerInnen bei Kay Müller Tel. 0172-3186667 melden.

Weitere Infos unter: www.mixed-liga.gmxhome.de oder www.plattball.de

Die Abschlusstabellen Tabellen der Mixedligen Saison 2007 / 2008

Bezirksliga Mixed (BL)				Bezirksklasse Mixed (BK)			
		Punkte	Sätze			Punkte	Sätze
1	VfL Aufsteiger Schwerin	26:6	28:9	1	VSC Boltenhagen	30:2	31:6
2	ESV Schwerin I	26:6	27:8	2	Klützer VolleyBulls	26:6	26:11
3	VSV 06 Beach Team SN	22:10	25:16	3	Freizeit Tigers Ludwigslust	20:12	23:15
4	SVB Icebreaker Schwerin	20:12	23:13	4	Tatonka Schwerin	18:14	23:17
5	1.VC Moorochse Parchim	16:16	20:19	5	SVE Schmetter-I Schwerin	14:18	18:20
6	VSC Plattball Schwerin I	16:16	18:21	6	BSG Sparkasse Schwerin	14:18	17:23
7	SV Pädagogik Wismar I	14:18	16:22	7	VSV 06 Schwerin	12:20	14:22
8	Volleytigers Ludwigslust	4:28	7:19	8	VSV Grün-Weiß Schwerin	8:24	10:26
9	VSC Plattball Schwerin II	0:32	5:32	9	Rehnaer SV	2:30	8:30

Kreisliga Mixed (KL)				Kreisklasse Mixed A (KKA)			
		Punkte	Sätze			Punkte	Sätze
1	Volleyball-Fanclub Schwerin	28:4	28:9	1	SVE Sunblocker SN	26:6	27:12
2	ESV Schwerin II	22:10	22:14	2	SG M Bzb. Banditozzz	22:10	26:12
3	SV Sülte I	20:12	24:15	3	BSG Barmer Schwerin	22:10	24:12
4	ASS Hurricans I	18:14	23:16	4	MSV Pampow	20:12	24:15
5	SV Teutonia 23 Rastow	18:14	20:17	5	VSC Plattball Schwerin III	16:16	20:19
6	SG M Bzb Heißsporne	16:16	18:18	6	Burgsee Verein Schwerin	14:18	18:22
7	MT Rehnaer SV	14:18	16:22	7	Schweriner Schlossgeister	10:22	12:25
8	SG M Bzb. Überflieger	6:26	12:27	8	SV Sülte II	8:24	11:26
9	SVE Draco`s Schwerin	2:30	5:30	9	SVE Netzgurken Schwerin	6:26	9:28

Herzlichen Glückwunsch !!!

VfL Aufsteiger Schwerin

Sieger in der Bezirksliga

Saison 2007/08

Kreisklasse Mixed B (KKB)			
		Punkte	Sätze
1	ESV Schwerin The Joker	30:2	31:3
2	SV Naschkatzen Dodow	26:6	27:7
3	TSG Wittenburg	22:10	23:13
4	VSV 06 Shivas Blocker SN	20:12	21:16
5	SV Darguner Topblocks	16:16	19:22
6	SV Post Telekom SN	14:18	18:18
7	ASS Hurricans Schwerin II	8:24	10:25
8	SV Germania Alt Meteln	4:28	7:29
9	ASS Hurricans SN III	4:28	6:29

Finale Landesmeisterschaft Mixed 2008 – Bericht v. W. Schmidt

ESV Schwerin zum 4. Mal Landesmeister Mixed

Die Landesmeisterschaften Mixed im Volleyball (drei Frauen, drei Männer) entschied am Wochenende 26.-27.04. in Grevesmühlen das Team des ESV Schwerin für sich. Ihm folgten die



„Icebreaker“ von den Schweriner Verkehrsbetrieben. Nach Sätzen lagen beide Mannschaften mit jeweils 13:3 gleichauf. Die Punkte gaben den Ausschlag für den ESV. Damit erkämpfte sich dieser Verein zum 4. Mal in Folge den Titel des Landesmeisters. „In dieser Landesmeisterschaft 2008 konnte jeder jeden schlagen“, schätzt Kai Müller, Mitorganisator des Spielbetriebes in der Mixedvolleyball-Liga Westmecklenburgs, ein. „Wer die wenigsten Fehler machte, hatte die Nase vorn.“ Der ESV beispielsweise war mit einem 1:1 gegen den späteren 5., den VSC Boltenhagen, in das Turnier

gestartet. „Sie haben sich schön reingespielt und am Ende verdient gewonnen“, meint Kai Müller. Laut seiner Statistik sind von den ausgetragenen 36 Spielen in der Landesmeisterschaft 12 mit dem Ergebnis von 1:1 ausgegangen. Das spreche für die eng beieinanderliegende Spielqualität der Teams. Der ESV Schwerin als Landesmeister und der Schweriner VB „Icebreaker“ als Vizemeister 2008 vertreten Mecklenburg-Vorpommern im September beim BFS-Cup Nord, bei dem es dann um die Qualifikation zum Deutschen BFS-Cup geht.

Endstand LM Mixed 2008:

Platz	Team	Punkte	kl.Pkt	Quotient
1	ESV Schwerin	13:3	383:277	1,38
2	Schweriner VB "Icebreaker"	13:3	392:291	1,35
3	VfL „Aufsteiger“ Schwerin	12:4	370:321	1,15
4	VSC Plattball Schwerin	9:7	350:336	1,04
5	VSC Boltenhagen	8:8	358:348	1,03
6	VSV 06 Beach Team Schwerin	7:9	359:352	1,02
7	SV Pädagogik Wismar	5:11	314:351	0,89
8	VV „Gryps“ Greifswald Cipmunks	4:12	282:376	0,75
9	HSG Uni Greifswald Phönix	1:15	242:398	0,61

Aus – u. Fortbildung

Angebote für die Traineraus- und -fortbildung 2008 stehen fest. Die Termine für die Grundkurse des LSB und der KSB können auf der Homepage des LSB www.lsb-mv.de oder im „Bildungsprogramm 2008“ des LSB eingesehen werden.

Trainerausbildung 2008

Die **Ausbildung zum Trainer C** wird in diesem Jahr wieder in einem 1-wöchigen Lehrgang in den Herbstferien mit einem zusätzlichen Wochenende am SBZ in bewährter Weise stattfinden.

Termin/Ort:	27.10.-01.11.2008 im SBZ Güstrow (Ausbildung) 21.11.-23.11.2008 im SBZ Güstrow (Prüfung)
Meldeschluss:	15.09.08 - Posteingang – an LLW G.Bode, oder VMV-Geschäftsstelle
Meldegebühr:	80,- € zu überweisen bis Meldeschluss auf das Konto des VMV Dresdner Bank Schwerin, Kto 255 618 200 BLZ 140 800 00
Teilnahmegebühr:	150,- bis 180,- € je nach Teilnehmerzahl - für VMV- Mitgliedsvereine - für Nichtmitgliedsvereine + 30,- € - für andere Bundesländer + 70,- € (Die Meldegebühr wird bei Teilnahme eingerechnet)

Die **Ausbildung zum Trainer B** wird auch 2008 erst wieder organisiert, wenn der Bedarf die Durchführung eines Lehrganges finanziell rechtfertigt (mindestens 10 Teilnehmer). Interessenten melden sich bitte umgehend beim LLW G.Bode. Sollte die Meldezahl nicht erreicht werden, erfolgt eine individuelle Vermittlung durch den LLW an einen anderen Landesverband.

Trainer-Fortbildungsmaßnahmen 2008

Den Inhabern von 2008 zu verlängernden Lizenzen C, B und FÜ – und darüber hinaus auch jedem Anderen – stehen nachfolgende **Fortbildungsmaßnahmen** zur Auswahl:

Fortbildungslehrgang des VMV

Termin: 06.12.-07.12.2008 **Ort:** SBZ Güstrow

Anmeldungen für die Fortbildung bitte an LLW Gunter Bode oder die VMV Geschäftsstelle in Schwerin.

Ablauf des Staffeltages

Staffeltag des VMV – 24. Juni 2008 – SBZ Güstrow

Zeit	Spielklassen		
17:30 – 18:10 Uhr	Verbandsliga Damen (Seminarraum A)	Verbandsliga Herren (Seminarraum B)	
18:20 – 18:50 Uhr	Landesliga Damen (Seminarraum A)	Landesliga Herren (Seminarraum B)	
19:00 – 19:30 Uhr	POKAL AUSLOSUNG (Seminarraum A)		
19:45 – 20:15 Uhr	Bezirksklasse Ost Damen + Herren (Seminarraum A)	Bezirksklasse West Damen + Süd-West Herren (Seminarraum B)	Bezirksklasse Nord Damen + Nord-West Herren (Seminarraum C)
20:20 – 20:50 Uhr	Bezirksliga West Damen + Herren (Seminarraum A)	Bezirksliga Ost Damen + Herren (Seminarraum B)	

Hinweise:

- Für jede Punktspielformatmannschaft muss ein berechtigter Vertreter zu den jeweiligen Zeiten anwesend sein.
Dabei kann eine Person mehrere Mannschaften des gleichen Vereins vertreten, sofern die entsprechenden Ligen nicht in parallelen Veranstaltungen behandelt werden.
Sollte für eine Mannschaft kein Vertreter anwesend sein, wird dies mit einer Ordnungsstrafe geahndet.
- Folgende Angaben werden von jeder Mannschaft benötigt:
 - Mannschaftsverantwortlicher (Adresse; Tel.; E-Mail usw.)
 - Spielhalle(n)
- Dieses Jahr erfolgt wieder die Ausgabe der kostenlosen Spielbälle auf dem Staffeltag. Alternativ bleibt nur die Abholung in der VMV- Geschäftsstelle oder der Versand auf eigene Kosten.
Zusätzlich können auch wieder Spielerpässe, Spielprotokolle usw. käuflich erworben werden.
- Anträge zu Spielverlegungen werden direkt auf dem Staffeltag gestellt. Es ist vorteilhaft im Vorfeld mit den beteiligten Mannschaften schon eine Lösung zu erarbeiten. Alle vorher gestellten Anträge werden nicht bearbeitet.

Info des Landesschiedsrichterausschusses

Wie im vergangenen Jahr wird der LSRA auch vor Beginn der neuen Saison einen zentralen Schiedsrichterlehrgang an der Sportschule in Güstrow anbieten. Die sehr gute Resonanz des Lehrganges im letzten Jahr hat gezeigt, dass dieses Angebot gerne von den Vereinen genutzt wird.

Zentraler Schiedsrichterlehrgang des VMV 2008

Samstag, 30.08.2008

Sportschule Güstrow

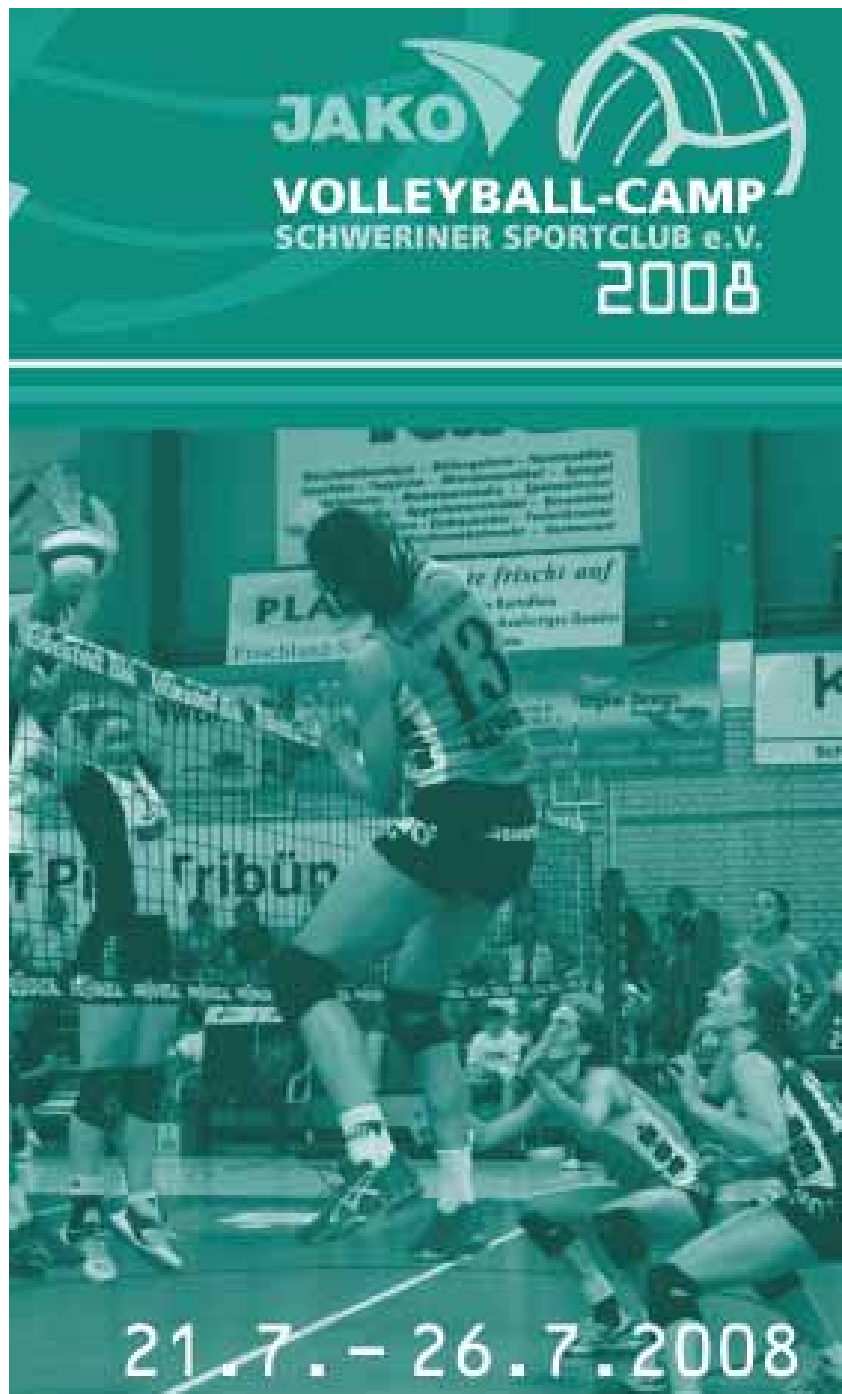
Anmeldungen bitte direkt an den Landesschiedsrichterausschuss – Hans-Peter Gensch

E-Mail: Hans-Peter Gensch hanspetergensch@aol.com

Genauere Informationen zum Ablauf werden wir im nächsten Heft 04/08 veröffentlichen.

***Die Geschäftsstelle des VMV in Schwerin bleibt in der Zeit vom
16.05. – 23.05.2008 wegen Urlaub geschlossen.***

molten®
For the real game



Auch 2008 führt der Schweriner SC sein bereits zur Tradition gewordenes Volleyball-Camp durch. Interessenten melden sich bitte schriftlich unter folgender Adresse an

Schweriner Sportclub
Abt. Volleyball
Wittenburger Str. 116
19059 Schwerin

Infos zum Camp findet ihr unter www.schweriner-sc.com .

Alle Nachwuchstrainer der Vereine unseres Landes sind herzlich eingeladen, am Camp aktiv oder auch passiv teilzunehmen. Interessenten melden sich beim Landestrainer weiblich, Ingo Achtelik, unter Tel.: 0385 734354 oder per E-Mail achtelik@vmv24.de .

Präsidium und Amtsträger des VMV

Funktion	Name	Vorname	Straße	Wohnort	PLZ	Tel. P	Tel. D
Vorstand / Präsidium							
Präsident	Stenzel	Holger	Kiefernweg 3	Peckatel	19086	03861/ 7020	0385/67681 262
Vizepräsident Sport	Wurzler	Arne	Lohgerberstr. 11	Rostock	18055	0381/ 2033962	0163/ 7744321
„ Nachwuchs	Schumann	Wolfgang	Am Mittelfeld 9	Banzkow	19079	03861 / 302066	0172 / 3841430
„ Recht	Wendt	Norbert	Hermannstr. 2 a	Warne- münde	18119	---	0381/ 4548612
Schatzmeister	Walter	Wolfram	Hagenower Str. 82	Hagenow -Heide	19230	03883 / 727208	---
Beachvolley- ballwart	Dr. Bock	Steffen	Fr.-Franz-Str. 22	Warne- münde	18119	0381- 6602882	0179- 1445827
Landesspiel- wart	Richter	Frank	Graal-Müritzer Str. 28	Röversha- gen	18182	0700 86553968	0172- 3229558
Schiedsrichter- wart	Pawluczuk	Peter	A.-Wilbrandt-Str. 10	Schwerin	19059	0385- 732956	0174- 9486375
Leistungssport- wart	Görcke	Gert	Schleswiger Str. 30	Schwerin	19057	---	---
Lehrwart	Bode	Gunter	Obotritenring 53	Schwerin	19053	0385- 793114	---
Jugendwart	Schumann	Wolfgang	Am Mittelfeld 9	Banzkow	19079	03861 / 302066	0172 3841430
Pressewart	Schmidt	Wolfgang	Am Heideberg 23	Plate	19086	---	0385 7778641
BFS-Wart	z.Zt. nicht besetzt						
Ehrenmitglied	Hallmann	Kurt	Maiglöck- chenweg 21	Hagenow	19230	03883 / 722482	---
„	Reichelt	Erwin	Obotritenring 187	Schwerin	19053	0385 / 719710	---
Weitere Amtsträger							
Vors.Verbands- gericht	z.Zt. nicht besetzt						
Vors. der Spruchkammer	Burwitz	Malte	Fritz-Reuter- Str.7	Schwerin	19053	0385 / 7778658	0385 / 5574598
Kassenwartin	Wittig	Christel	Hegelstr. 23	Schwerin	19063	---	---
Kassenprüfer	Weltzien	Siegfried	Zu den Sche- perstücken 27	Plate	19086	03861- 7406	---
Kassenprüfer	Schwerdtner	Elke	Willi-Bredel- Str. 39	Schwerin	19059	---	---
Landespaßstelle	Wurster	Uwe	Meierei 1 a	Kemnitz	17509	038352- 60605	---
VMV – Geschäftsstelle, Wittenburger Str. 116, 19059 Schwerin Tel.: 0385-777 86 41 o. 73 43 54 Fax: 0385 – 777 86 42 eMail: volleyball.mv@t-online.de							
Geschäftsführer	Wiebe	Burkhard	Dr. Hans-Wolf- Str. 7	Schwerin	19055	0172- 3838424	0385 / 777 86 41
Nachwuchstrai- ner männlich	Holz	Horst	B.-Brecht-Str. 19	Schwerin	19059	0170 91 38 949	0385 / 734354
Landestrainer weiblich *	Achtelik	Ingo	Krebsförderer Tannen 80	Schwerin	19061	0172 63 45 350	0385 / 734354

* angestellt beim OSP M-V